



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister

Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az: Umwelt- und Klimaschutz
Datum: 03.03.2016

2016/087
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	10.05.2016	

Betreff

Umweltschutzpreis der Stadt Castrop-Rauxel 2016

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beschließt die Auslobung des Umweltschutzpreises 2016 der Stadt Castrop-Rauxel. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen und Veröffentlichungen vorzunehmen.

Dobrindt
Technischer Beigeordneter

Werner
Vorstand EUV

Sachverhalt

Wie schon in den vergangenen 14 Jahren wird auch in diesem Jahr für die Stadt Castrop-Rauxel mit Unterstützung der RWE Deutschland AG ein Umweltschutzpreis ausgelobt.

Der mit einem jährlichen Beitrag von 5.000 € ausgestattete Umweltschutzpreis der Stadt Castrop-Rauxel kann in mehrere Preise gestaffelt werden. Der diesjährige Umweltschutzpreis wird für Beiträge verliehen, die in besonderem Maße zum effizienten Einsatz von Energien und zur Erhaltung natürlicher Lebensräume sowie zur Verbesserung der Umweltbedingungen beitragen.

Gegenstand der Ausarbeitung (Bewerbungsunterlagen) können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein:

1. Energiesparende Maßnahmen, wie z. B.
 - Einsatz neuer Technologien bei der Wärmeerzeugung
 - Energiespartechnologien bei der Beleuchtung
 - Wärmedämmmaßnahmen bei der Gebäudetechnik
 - Energieeffizienzmaßnahmen bei Hausgeräten
2. Spürbare Umweltverbesserungen, wie z. B.
 - Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche
 - Erhaltung oder Neuanlage von Grün-Erholungsazonen
 - bürgerschaftliches Engagement zur Förderung des Umweltbewusstseins und der Nachhaltigkeit
 - Projekte der Umweltbildung
3. Verminderung von vorhandenen Umweltbeeinträchtigungen über den gesetzlich geforderten Rahmen hinaus, wie z. B.
 - Lärm
 - Luftverunreinigung
 - Gewässerverunreinigung und Abwasserbelastungen
 - Gefahr der Zerstörung natürlichen Lebensraumes
 - Unzulänglichkeiten in der Abfallbeseitigung
 - Vorzeigeprojekte einer nachhaltigen Abfallvermeidung

Die exemplarische Aufzählung der möglichen Projektbeiträge für den Umweltschutzpreis 2016 ist nicht abschließend. Der Umweltschutzpreis kann an jede natürliche oder juristische Person, Personengruppe, Arbeitsgemeinschaft oder Institution verliehen werden, die innerhalb der Stadt Castrop-Rauxel tätig ist. Die Wettbewerbsbeiträge zum Umweltschutzpreis 2016 sind bis zum 03.10.2016 beim EUV einzureichen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Entscheidung für die Preisvergabe soll, wie in den vergangenen beiden Jahren, durch eine Jury, bestehend aus jeweils einem Mitglied aus jeder Partei, im Rahmen der Sitzung des Umweltausschusses erfolgen. **Durch die vertretenen Parteien ist daher jeweils eine Ansprechpartnerin/ ein Ansprechpartner zu benennen.** Eine Aufteilung des Preises ist möglich und soll in Abhängigkeit der eingereichten Wettbewerbsbeiträge 2016 erfolgen.

Die Präsentation der Preisträger soll Anfang Dezember durch Herrn Bürgermeister Raiko Kravanja, der Vorsitzenden des Umweltausschusses sowie Vertretern der RWE Deutschland AG erfolgen.

Die Auslobung ist durch eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Die Auslobungsunterlagen werden im Internet auf der Homepage des EUV und der Stadt Castrop-Rauxel bereitgestellt.

Weiterer Bericht in der Sitzung.